

***„Prävention im Grundschulalter geht auf die  
Vorläufermerkmale von Fehlentwicklungen ein“***

von

**Prof. Dr. Hildegard Müller-Kohlenberg  
Michael Szczesny**

Dokument aus der Internetdokumentation  
des Deutschen Präventionstages [www.praeventionstag.de](http://www.praeventionstag.de)  
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der  
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

---

Zur Zitation:

Hildegard Müller-Kohlenberg, Michael Szczesny: Prävention im Grundschulalter geht auf die Vorläufermerkmale von Fehlentwicklungen ein, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2008, [www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/181](http://www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/181)



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

Prof. Dr. H. Müller-Kohlenberg

Problematische Lebenssituationen im Grundschulalter –  
prekäre Aussichten für die Jugendzeit.

Wie lassen sich drohende negative Entwicklungen stoppen?  
Erfahrungen mit dem ehrenamtlichen Mentorenprojekt  
“Balu und Du”



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

## Vorschau:

Das Projekt in Kürze:

Was **ist** und was **will** "Balu und Du,,"?

14 Dimensionen des Präventionsgeschehens  
und ihre **Evaluation**

## Wirkfaktoren

Langfristige Wirkungen?



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

## Das Programm in Kurzform

- Ein ehrenamtliches Mentorenprogramm -
- Balu (18 – 30 Jahre alt)  
begleitet ein benachteiligtes Kind im Grundschulalter ein Jahr lang
- Mogli (6-10 Jahre alt)  
erfährt ein- oder zweimal in der Woche die Aufmerksamkeit und Zuwendung eines verlässlichen jungen Erwachsenen



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

## Ein unspezifisches Programm

Jede Beziehung wird anders sein!

Die Interessen, Wünsche und aktuellen Probleme des Kindes stehen im Mittelpunkt!

Wir wenden uns den „**basic needs**“ zu!



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

## Welche Verpflichtungen geht “Balu” ein?

- Der Kontakt zu „Mogli“ soll ein Jahr dauern  
Es sollen wöchentliche Treffen stattfinden (ca. 2-3 Stunden)  
Die “Balus” treffen sich regelmäßig und schreiben e-mail-Tagebuch
- In den Ferien sollen klare Verabredungen getroffen werden (Wann? Wie lange nicht? Ab wann wieder ?)
- Nach Ablauf des Jahres soll die Beziehung nicht abrupt aufhören, sondern für Bedarfsfälle weiter bestehen



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

## Rahmenbedingungen

Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz für  
“Balus” und “Moglis”

Kostenerstattung für Eintritte, Fahrtkosten,  
kleine Mahlzeiten ...

Erwerb eines Zertifikats für ehrenamtliche Tätigkeit  
und/oder Leistungsnachweis fürs Studium



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

## Warum kooperieren wir mit **GRUNDSCHULEN ?**

Hier erreichen wir **alle** Kinder (auch aus bildungsfernen Familien oder aus “Parallelgesellschaften”)

Frage: “ **Kinder, um die Sie sich  
Sorgen machen ?** “

LehrerInnen können als ExpertInnen den Entwicklungsstand von Kindern meistens gut einschätzen:



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

Es folgen 14 Folien, auf denen Dimensionen des Präventionsgeschehens dargestellt sind (Verhalten und Erleben). Diese verändern sich im Lauf des Projekts im erwünschten Sinne.

Die Folien Nr. 23 bis 28 zeigen die quantitativen Veränderungen (Mittelwerte und Effektstärken) nach Ablauf des Jahres.



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

... fröhliche Grundstimmung





# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

Integration ins Pausenspiel?





# Primäre Prävention im Grundschulalter

---



Unterrichtsbeteiligung



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

... schriftliche Ausdrucksfähigkeit





# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

... mündliche Ausdrucksfähigkeit





# Primäre Prävention im Grundschulalter

---



Konzentration



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---



... unternehmungslustig



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

... kann Konflikte zwischen Schülern kompetent bewältigen





# Primäre Prävention im Grundschulalter

---



... positives Selbstbild



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

... außerfamiliäre Kontakte





# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

(verbale) Kommunikationsfreude





# Primäre Prävention im Grundschulalter

---



... kann Kritik annehmen



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

Neigung zu Gewaltanwendung





# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

... verbale Aggressionsbereitschaft





# Primäre Prävention im Grundschulalter

## LehrerInnenbefragung zur Entwicklung der Moglis:

N = 102

Mittelwertvergleich

Rot = vorher

Grün = nachher

Skala 1 = trifft völlig zu

Skala 5 = trifft überhaupt nicht zu

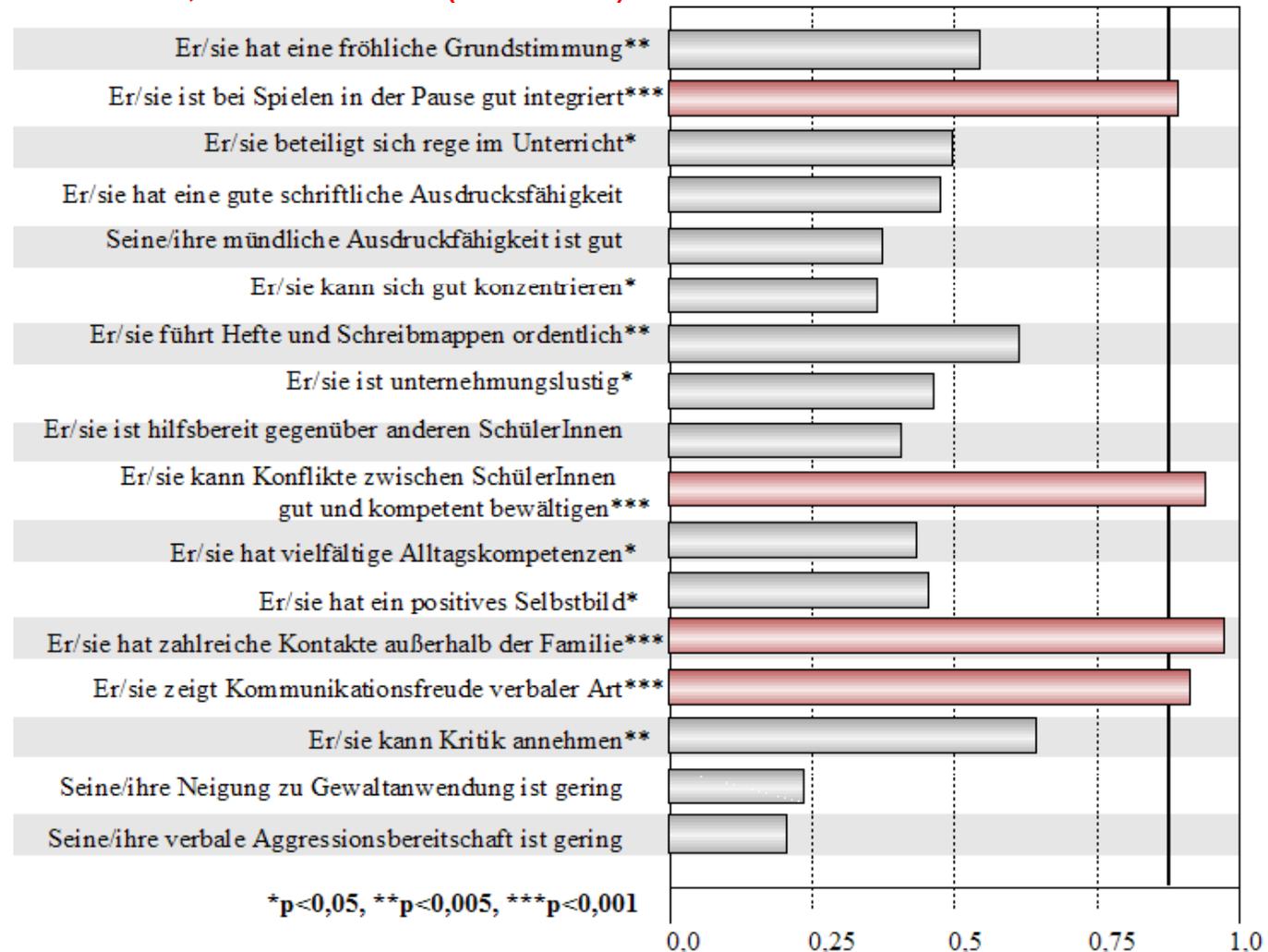


LehrerInnenbefragung zur Beurteilung der Moglis/ Längsschnitt Kohorten  
 Vergleich Mogli vor/nach  
 Mittelwerte (n=102)  
 Skala 1="trifft völlig zu" bis 5="trifft überhaupt nicht zu"



# Primäre Prävention im Grundschulalter

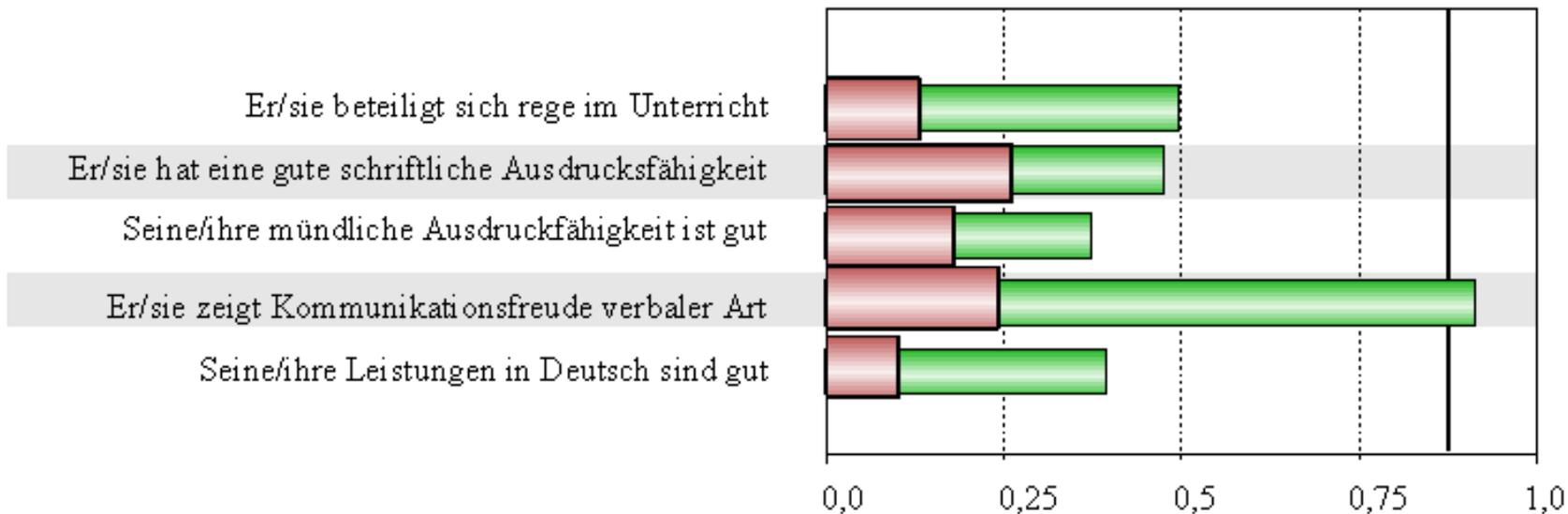
Effektstärken nach einem Jahr: Externe Evaluation durch LehrerInnen  
0,2 = gering; 0,5 = mittel; 0,8 = hoch (N = 102)





# Primäre Prävention im Grundschulalter

## Vergleich mit einer Kontrollgruppe



Oskar Vergleich Mogli/Kontrollgruppe

Effektstärken der Mittelwertdifferenzen  
(vor dem Projekt und nach einem Jahr)

N=51

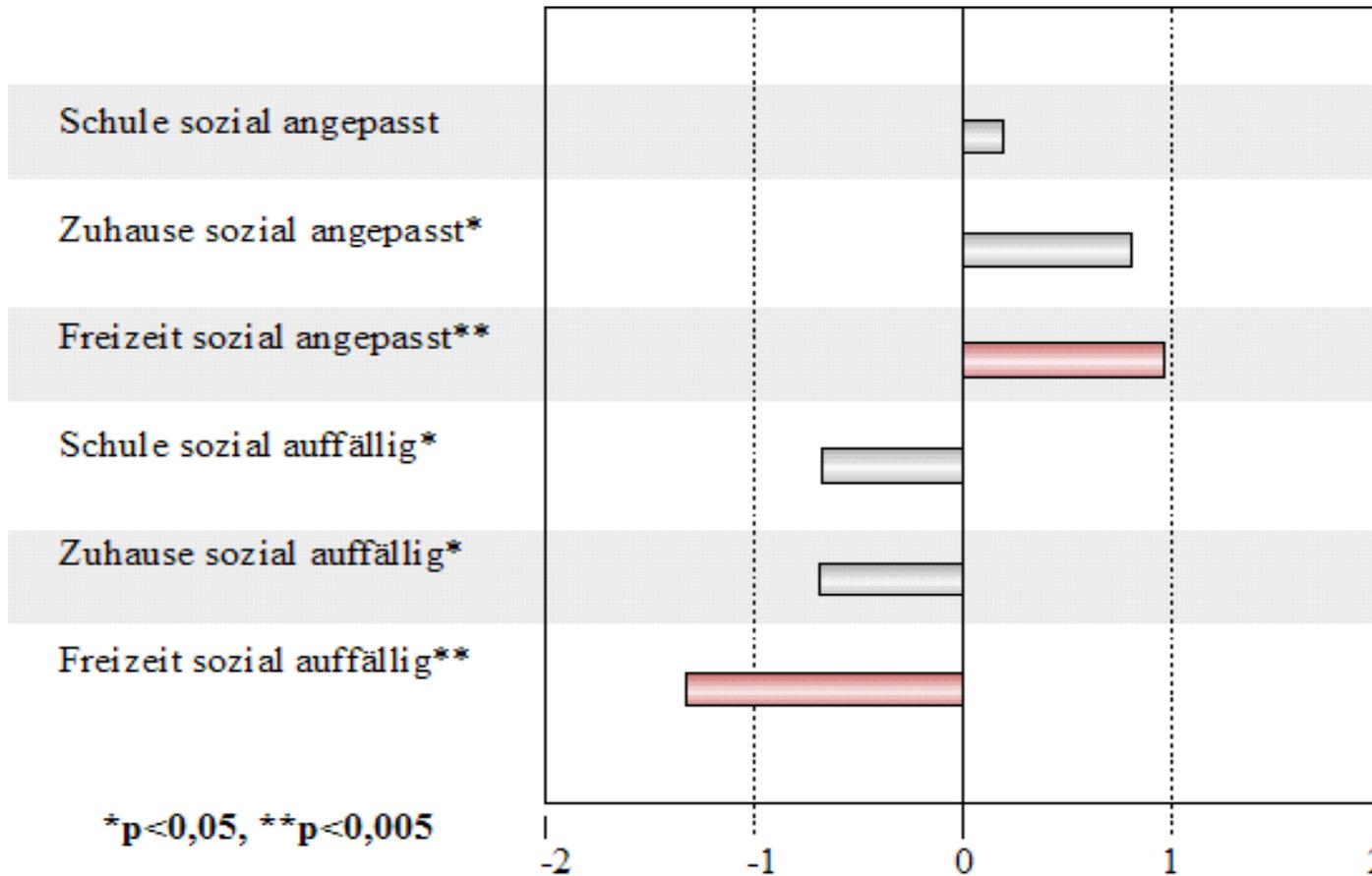
 Moglis

 Kontrollgruppe



# Primäre Prävention im Grundschulalter

## Testergebnisse: Verminderung der Aggression



EAS

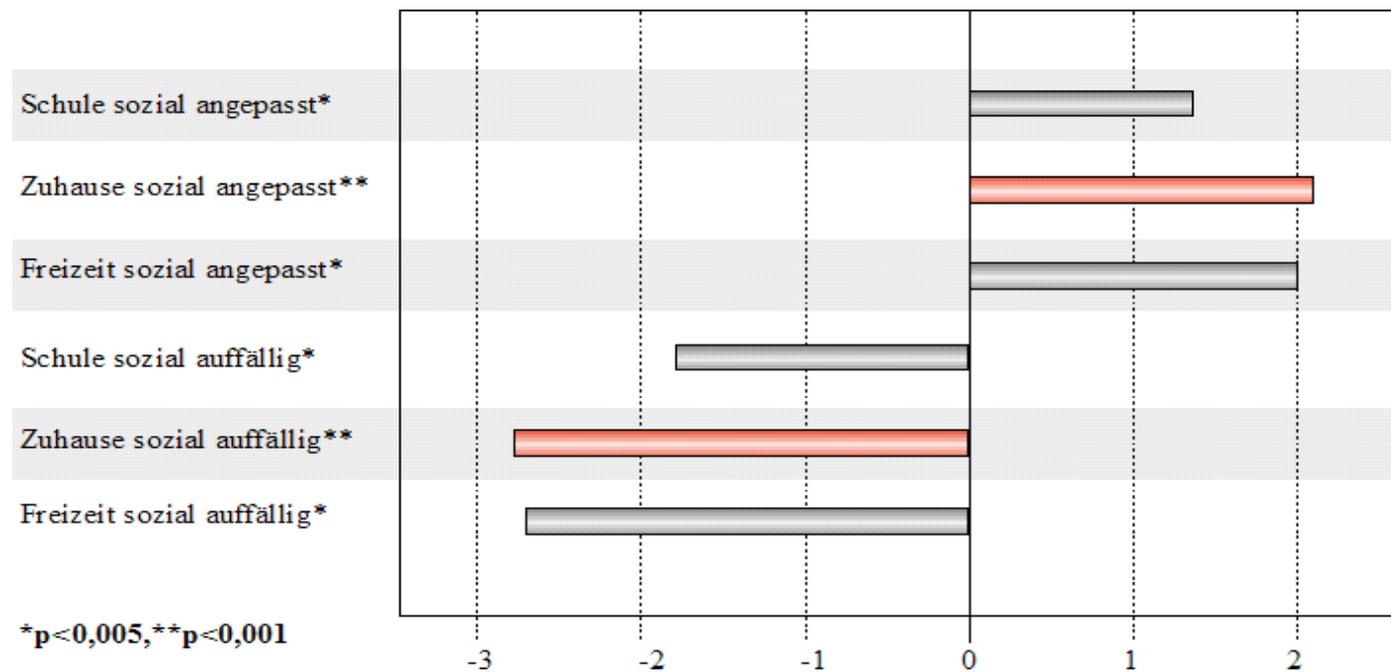
Mittelwertdifferenzen (gepaart, abhängig)  
Beginn des Projektes und nach einem Jahr

N = 82



# Primäre Prävention im Grundschulalter

## Testergebnisse: Verminderung der Aggression (bei besonders aggressiven Kindern)



EAS

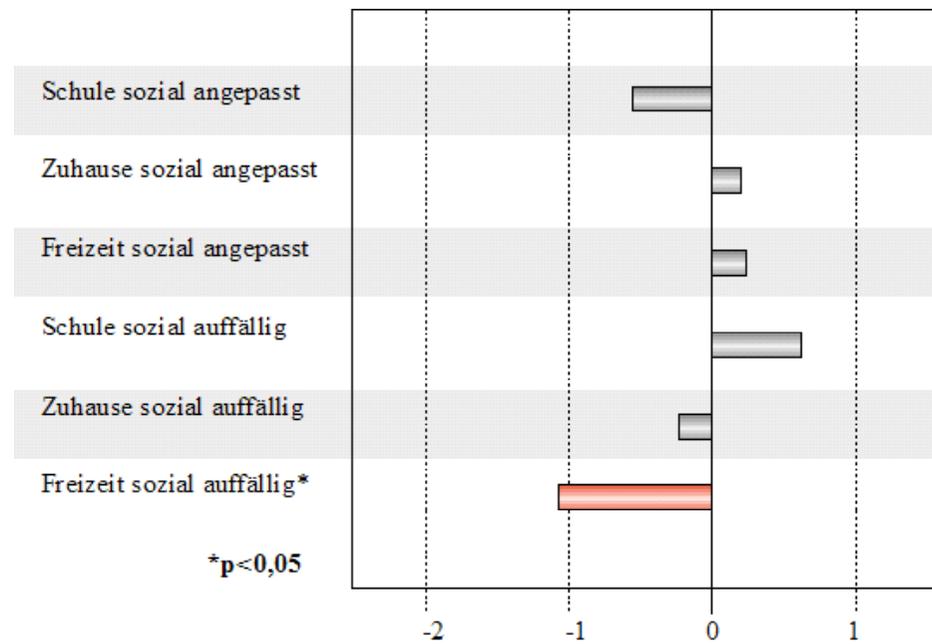
Mittelwertdifferenzen (gepaart, abhängig)  
25% mit höchsten Aggressionswerten zu Beginn (>12)  
Beginn des Projektes und nach einem Jahr

N=26



# Primäre Prävention im Grundschulalter

Testergebnisse: Änderung der Aggressionenwerte  
bei Kindern mit besonders niedrigen Aggressionenwerten:  
Keine signifikanten Änderungen



EAS

Mittelwertdifferenzen (gepaart, abhängig)  
25% mit niedrigsten Aggressionenwerten zu Beginn (<6)  
Beginn des Projektes und nach einem Jahr

N=23



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

## Wirkfaktoren des Projekts Balu und Du:

Informelles Lernen  
Eingehen auf “basic needs”

Die Wirkfaktoren wurden durch die Analyse  
von 1854 Tagebucheintragungen ermittelt





# Primäre Prävention im Grundschulalter

Wirkfaktoren (Codehäufigkeiten):

Informelles Lernen

Auswertung von 1854 Tagebucheintragungen

Vermittlung von Maßstäben und Normen

Fähigkeit Entscheidungen zu treffen

Ausdifferenzierung der Kommunikationsfähigkeiten

Entwicklung motorischer Kompetenzen

Verständnis für Naturphänomene

Hebung des allgemeinen Aktivitätsniveaus

Medienkompetenz

Gesunde Ernährung

Erlernen von Verantwortungsübernahme

Gelegenheiten nicht genutzt



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

- Die „mittleren“ und „hohen“ Effektstärken (vgl. Folie 24) lassen eine weitere günstige Entwicklung vermuten. Zur Überprüfung ist eine Langzeitstudie erforderlich.
- In Analogie zum hohen „return on investment“, der sich in der „Perry Preschool Study“ \* gezeigt hat, wird die folgende Hypothese aufgestellt:

\* [http://www.highscope.org/file/Research/PerryProject/PerryApril\\_20052.pps](http://www.highscope.org/file/Research/PerryProject/PerryApril_20052.pps)



# Primäre Prävention im Grundschulalter

---

## Hypothese:

“Balu und Du” wird langfristig einen ähnlichen **return on investment** erzielen, wie die “Perry Preschool Study”:

**17,07 Dollar pro investiertem Dollar**  
(12.90 Dollar zugunsten der öffentlichen Haushalte;  
4,17 Dollar zugunster der TeilnehmerInnen)

Kosten der Perry Preschool Study (monatlich pro Kind)  
**ca. 630 Dollar**

Kosten von “Balu und Du” (monatlich pro Kind)  
**ca. 110 Dollar (75 Euro)**